

## Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Einleitung . . . . .	2
1. Kapitel: Die Entwicklungsgeschichte der sächsischen Tamburgardinenstickerei . . . . .	8
2. Kapitel: Technischer Ueberblick.	
1. Technik des Handtamburstickens . . . . .	44
2. Technik der gebräuchlichsten Maschinen . . . . .	45
3. Der Produktionsprozeß . . . . .	51
4. Die sächsische Tamburgardinenstickerei in ihren Beziehungen zum Veredelungsverkehr mit Oesterreich.	
a) Allgemeines über den Veredelungsverkehr . . . . .	57
b) Die sächsische Tamburgardinenstickerei speziell in ihren Beziehungen zum Veredelungsverkehr mit Oesterreich . . . . .	66
3. Kapitel: Die Gruppen der Produzenten.	
1. Die Fabrikanten, die Gardinen auf eigenen Maschinen herstellen, die, die zugleich die der Hausindustrie heranziehen und die Verleger . . . . .	93
2. Die Verlagsproduzenten.	
a) Der der Arbeit zu Grunde liegende Begriff der Verlagsproduktion . . . . .	105
b) Lohnmaschinenbesitzer, Lohnmaschinenpächter, betriebslose Verlagsproduzenten . . . . .	111
3. Die Tamburierer und Hilfspersonen . . . . .	118
4. Kapitel: Die Organisation der Arbeitgeber und Arbeitnehmer . . . . .	132
5. Kapitel: Der Absatz . . . . .	136
Schlußwort. . . . .	148
Anhang A: Statistiken . . . . .	150
Anhang B: Anlage I. Organisation des Fabrikantenvereins der Spachtel- und Tambur-Industrie . . . . .	153
Anlage II. Organisation der Konvention der Fabrikanten der Spachtel- und Tambur-Industrie. E. V. . . . .	154